



Laderampen Checkliste

Wie sicher sind die Laderampen in Ihrem Unternehmen?

Laderampen sind weit verbreitet. Die Gefahren sind erheblich, immer wieder treten schwere, zum Teil tödliche Unfälle auf.

Die Hauptgefahren sind:

- Stolpern und Ausrutschen
- Stürze von der Laderampe
- Personen werden von Fahrzeugen angefahren

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

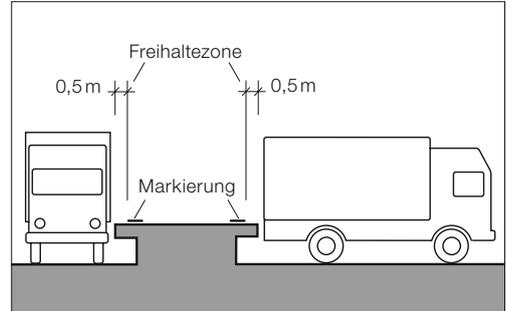
1. Füllen Sie die Checkliste aus.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen. Notieren Sie die Massnahmen auf der letzten Seite. Sollte eine Frage Ihren Betrieb nicht betreffen, streichen Sie diese einfach weg.

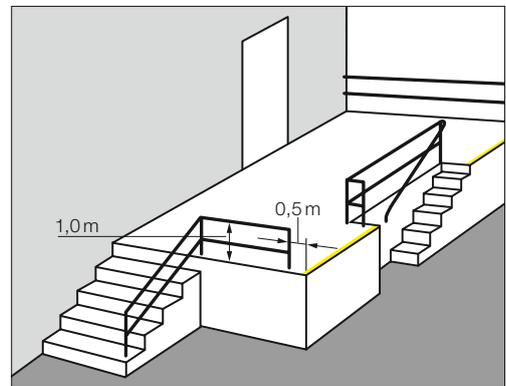
2. Setzen Sie die Massnahmen um.

Ausstattung der Laderampe

- 1 Ist der Belag der Laderampe und der Zugänge nicht rutschig und in gutem Zustand? ja
 teilweise
 nein
- 2 Sind die Laderampe und die Zugänge genügend gegen Witterungseinflüsse geschützt? ja
 teilweise
 nein
- 3 Sind die Lagerbereiche und Verkehrswege festgelegt, klar voneinander abgegrenzt und wenn nötig auf dem Boden markiert? ja
 teilweise
 nein
- 4 Sind die für den Warenumschlag nicht genutzten Seiten der Laderampe mit Geländern ausgestattet? ja
 teilweise
 nein
- 5 Sind die ungesicherten Rampenkanten gut sichtbar markiert, gelb oder gelb/schwarz? (Bild 2) ja
 teilweise
 nein



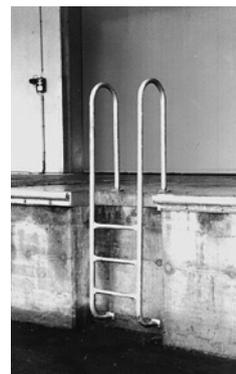
1 Um die Gefahr des Einklemmens zu vermeiden, dürfen in der Freihaltezone keine Waren gelagert werden.



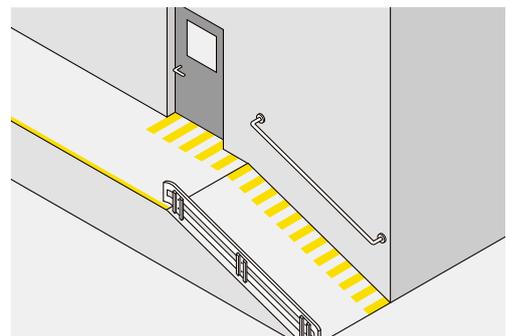
2 Laderampe mit sicheren Zugängen und Geländern.
Achtung: Die Geländer müssen so konzipiert und montiert sein, dass sie keine anderen Gefahren hervorrufen (Einklemmgefahr!).

Zugänge

- 6 Befindet sich in der Nähe der Lastwagen-Andockstelle eine Treppe? ja
 teilweise
 nein
- 7 Sind an den Treppen Handläufe bzw. Geländer angebracht? ja
 teilweise
 nein
- 8 Sind allfällig vorhandene ortsfeste Leitern soangebracht, dass sie von den Lastwagen nicht angefahren werden, und überragen die Handläufe die Laderampe um mindestens 1 m? (Bild 3) ja
 teilweise
 nein
- Hinweis:** Ortsfeste Leitern dürfen nicht als Ersatz für Treppen verwendet werden, sie können diese aber ergänzen.
- 9 Sind geneigte Rampen mit den nötigen Schutzvorrichtungen ausgerüstet? (Bild 4) ja
 teilweise
 nein
- Dazu gehören:
- ein Handlauf bei Aussenrampen, die von Fussgängern benützt werden
 - eine Leitplanke bei befahrbaren Rampen
- 10 Werden Transportmittel verwendet, die für die Neigung der Rampe geeignet sind? ja
 teilweise
 nein
- Manuell betriebene Transportmittel: Steigung der Rampe max. 5 %.
Mit Motor angetriebene Transportmittel: Steigung der Rampe max. 10 %.



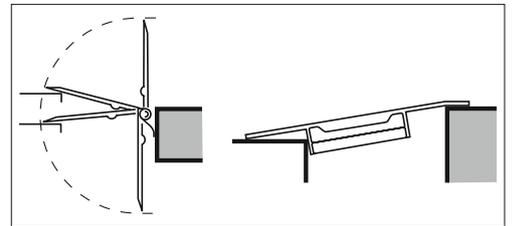
3 Ortsfeste Leitern können Treppen oder Zugangsrampen nicht ersetzen, aber ergänzen.



4 Rampe mit solider Leitplanke und Handlauf.

Ausrüstung

- 11 Ist die Laderampe mit genügend und für die Umschlaggeräte geeigneten Hilfsmitteln ausgestattet (Ladebleche, Ladebrücken, Anpassrampen)?
- ja
 teilweise
 nein
-
- 12 Stehen ausschliesslich Ladebleche im Einsatz, die gegen Wegrutschen gesichert sind? (Bild 5)
- ja
 teilweise
 nein
-
- 13 Ist auch die Sicherheit der Anpassrampen und Ladebuchten überprüft worden (siehe dazu www.suva.ch/67066.d)?
- ja
 teilweise
 nein
-
- 14 Ist auch die Sicherheit der Hebebühnen überprüft worden (siehe dazu www.suva.ch/67067.d)?
- ja
 teilweise
 nein



5 Beispiele gut gesicherter Bleche.
Höchstgewicht eines Bleches:
• für 1 Person: < 25 kg
• für 2 Personen: 25–50 kg

Organisation, Schulung, menschliches Verhalten

- 15 Werden Gegenstände und Stoffe, die eine Stolper- oder Rutschgefahr darstellen, konsequent beseitigt?
- ja
 teilweise
 nein
-
- 16 Wird die Lagerung von Material in den Verkehrswegen, Zugängen und Freihaltezonen am Rampenrand vermieden?
- ja
 teilweise
 nein
-
- 17 Kontrollieren Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, ob die Fahrzeuge an der Laderampe mit einem Radkeil gesichert sind? (Bild 6)
- ja
 teilweise
 nein
-
- 18 Werden die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die auf und an der Laderampe arbeiten, korrekt ausgebildet?
- Zum Beispiel:
- sicherheitsgerechtes Verhalten gemäss Fragen 14 bis 16
 - Handhabung der Umschlaggeräte
 - Handhabung von Hilfsmitteln wie Ladeblechen, Ladebrücken, Anpassrampen
- ja
 teilweise
 nein
-
- 19 Wird das Befolgen der gültigen Regelungen von den Vorgesetzten kontrolliert?
- ja
 teilweise
 nein
-
- 20 Wird die Belegschaft mindestens einmal im Jahr für Gefährdungen sensibilisiert, die durch Vergessen, Bequemlichkeit und Unterschätzen der Gefahren entstehen?
- ja
 teilweise
 nein



6 Befindet sich ein Keil unter dem Rad, so kann das Ladepersonal sicher sein, dass der Lastwagen nicht wegrollt.

Weitere Informationen

«Lagerung und innerbetrieblicher Verkehr» (siehe unter www.suva.ch/innerbetrieblicher-verkehr)

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen zusätzlichen Massnahmen. Notieren Sie diese auf der letzten Seite.

Checkliste ausgefüllt von: _____

Datum: _____

Unterschrift: _____

Standort: _____

Nr.	Zu erledigende Massnahme	Termin	beauftragte Person	erledigt		Bemerkungen	geprüft	
				Datum	Visum		Datum	Visum

Wiederholung der Kontrolle am: _____

(Empfehlung: alle 6 Monate)

→ **Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an: Tel. 058 411 12 12, kundendienst@suva.ch**
Download und Bestellungen: www.suva.ch/67065.d